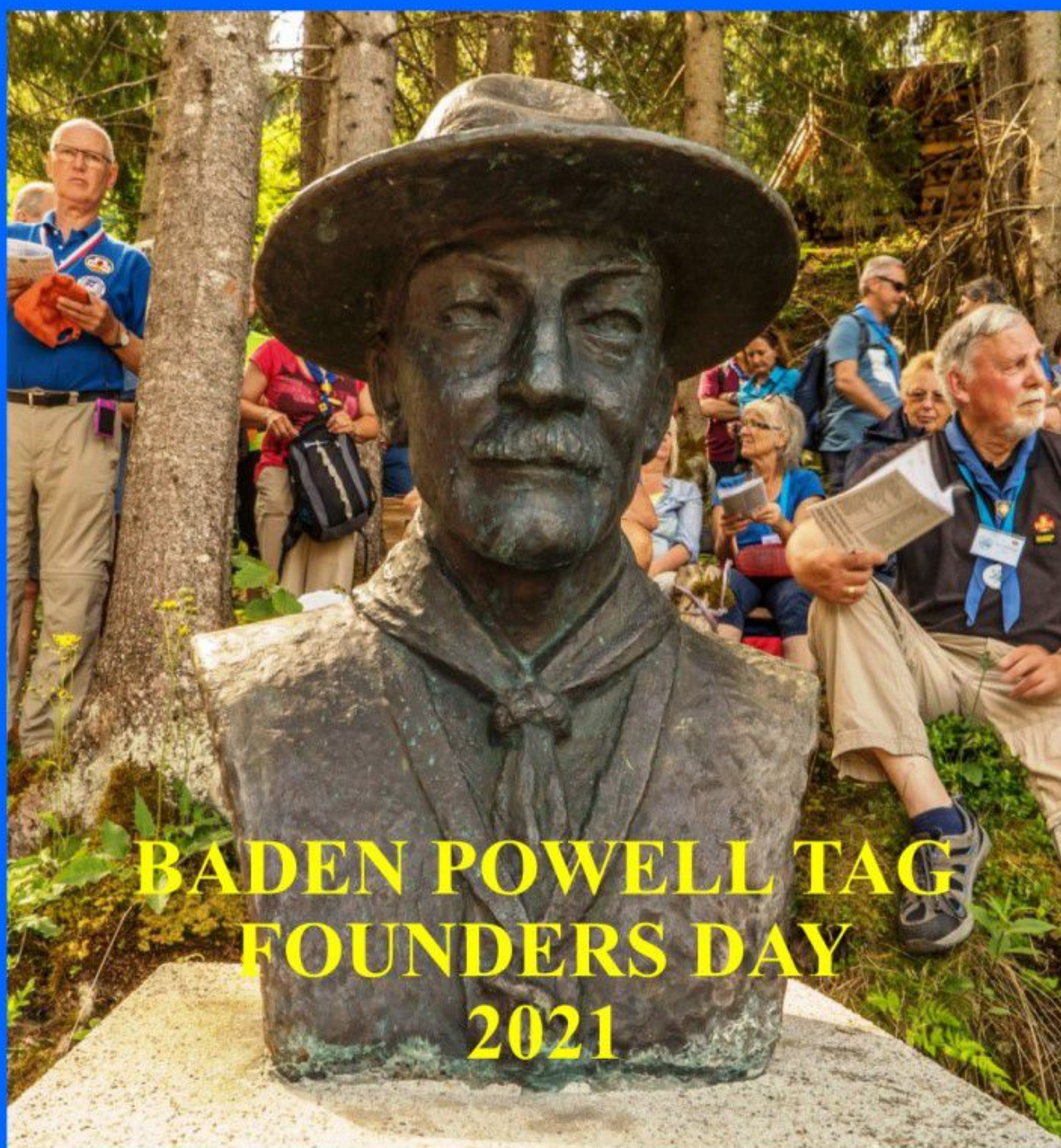




ZENTRALEUROPA @KTUELL

DAS MAGAZIN DER SUBREGION



**BADEN POWELL TAG
FOUNDERS DAY
2021**

1-2021

**IMPRESSUM:**

"Zentraleuropa@ktuell"

ist das Organ der Subregion Zentraleuropa im Weltverband der erwachsenen Pfadfinder und Pfadfinderinnen - ISGF

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Subregion Zentraleuropa
Präsidentin Teresa Tarkowska-Dudek, Polen
teresa.tarkowska@gazeta.pl

Redaktion:

Redakteur: Hans Slanec
hans.slanec@outlook.com

Lektoren: Martin Mucha
mm@martinmucha.at

Margareta Slanec
margareta.slanec@outlook.com

Erscheinungsweise:

Die Zeitschrift erscheint 4mal jährlich in digitaler Form

Redaktionsschluss für die Nummer 2/2021:
15. Mai 2021

Berichte bitte digital als Word-Datei senden. Bilder und Grafiken bitte extra als JPG-Datei senden. Die Größe und Auflösung soll mindestens 1 MB und 300 dpi betragen. Der Name des Fotografen oder des Inhabers der Rechte am Bild sind anzugeben. Bei Gruppenbildern sind die Namen der dargestellten Personen wenn möglich beizufügen. Die Verantwortung für Beiträge und Fotos liegt ausschließlich bei den Einsendern. Deren Meinung muss nicht mit der Meinung der SRZE übereinstimmen, darf aber in keinem Fall diskriminierenden oder irreführenden Inhalt haben.

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen die eventuelle Kürzung von Artikeln vor.

INHALTSVERZEICHNIS:

Founders Day 2021	1
Impressum und Inhalt	2
Grußworte der Präsidentin	3
SRZE: 10. Konferenz verschoben	4
Über die Arbeit in der SRZE	5
Berichte aus den Ländern und Verbänden der SRZE	6
PGÖ: Halstücher für Friedenspfadfinder in der Republik Zentralafrika	7
Kommende Veranstaltungen.....	8
Forum Großarl und Gedenkveranstaltung.....	9
Sauberes Wasser für die Kinder	10
Friedenslicht: Von Salzburg in die Welt.....	11
DSaSS: Important Members	12
VDAPG: Abschied von „Janning“ Kröger..	13
Ambassadors: Generalversammlung 2020	14
Joe Biden: Ein Pfadfinder ist Präsident	15
Nominierung für Nobelpreis	15
CESR Thinking Day Message.....	16
ISGF Thinking Day Message	17
Wilfried Martschini hat uns verlassen	18
Forum Großarl trauert um Pepi Pöttler	19
Abschied von Werner Weilguny.....	20
OS-JUNAK verabschiedet sich von Ivo Slavicek.....	21
Are you Twinned?	22
Termine SRZE und International	23
Einladung zur Georgs-Feier in Wien	24

Titelbild: BiPi-Büste beim Europa-Tisch in Großarl, Markus Schicht

Weitere Fotos bereitgestellt von: Hans Slanec, Margareta Slanec, Manne Bosse, Helmut Reitberger, Johann Hirsch, Hans Enzinger, Peter Fiala, Philipp Pertl, Seepfadfinder aus Neusiedl/See, Lukas Krmicek, Helga Meister, Walter Haslmair, Robert Mati, BSA/WOSM

Beiträge entnommen aus: Foundation Don Bosco-Republik Zentralafrika

Unsere Homepage: <http://isgf-zentraleuropa.eu>



Liebe Freunde, lieber Leser,

Nun hat uns das Virus schon fast ein Jahr in seiner Gewalt, einige gute Freunde sind durch Ansteckung von uns gegangen.

Wir gehen in ein neues Jahr und hoffen alle, dass bald wieder Treffen und Begegnungen in den Gilden, auf nationaler und internationaler Ebene stattfinden können.

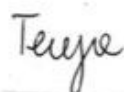
Leider mussten wir wegen der Coronakrise zweimal unseren Konferenztermin und den der Begegnung sowie den des Workshops in Puck verschieben. Wir hoffen nun, mit dem Septembertermin einen ausreichenden Puffer zu haben.

Das Friedenslicht ist nicht wie sonst üblich im großen Rahmen verteilt worden Die Informationen wurden digital versandt. Trotzdem möchte ich feststellen, dass dank des großen Einsatzes der aktiven und unserer erwachsenen Pfadfinder die Verteilung gut gelaufen ist. Ich danke allen, die sich aktiv daran beteiligt haben.

Vor uns liegen außer dem Termin im September international das Treffen in Großarl und die Weltkonferenz in Madrid. Dazu werden uns näher zu diesen Terminen weitere Informationen erreichen.

Wir wählen im September einen neuen Vorstand. Bitte schaut euch in euren Gilden um, wer sich dafür bereitfinden könnte. Es werden gewählt: der oder die 1. Vorsitzende, ein/e Stellvertreter/in, ein Schatzmeister, ein Geschäftsführer und ein Vertreter für das Europakomitee. Außerdem warten wir auf die Bewerbung, welches Land sich für die Ausrichtung der 11. Konferenz bereit erklärt. Es ist also nach der langen Pause allerlei im Fluß.

Ich wünsche allen Gesundheit, hoffe auf ein baldiges Wiedersehen und grüße alle mit
Gut Pfad – Czuwaj



Teresa Tarkowska-Dudek,
Vorsitzende der Subregion Zentraleuropa-SRZE



-ACHTUNG – ACHTUNG – ACHTUNG – ACHTUNG – ACHTUNG – ACHTUNG -
Aufgrund der noch immer andauernden Einschränkungen wegen Covid 19 hat das Präsidium der Subregion beschlossen, die 10. Subregionskonferenz, das 6. Begegnungstreffen und den Europäischen Workshop nochmals und hoffentlich letztmalig zu verschieben.

Der neue Termin: 19. – 26. September 2021

Der Ort bleibt und alle bisher bestehenden Anmeldungen bleiben bestehen. Es sind derzeit noch drei Plätze/Betten frei!!!

Wer sich rasch meldet, ist dabei. Anmeldeformulare können von der ISGF-Homepage heruntergeladen werden: www.isgf.org. Dann in der Menüleiste auf Subregionen und Zentraleuropa klicken. Formblatt kann online ausgefüllt und versendet werden.

Wir freuen uns auf **DEINE** Anmeldung!

Hans Slanec

Vizepräsident der Subregion Zentraleuropa

-ATTENTION – ATTENTION – ATTENTION – ATTENTION – ATTENTION –
According to the Covid 19 restrictions, as they are still valid, the board of Central Europe Sub Region had decided to postpone once more the 19th Sub Regional Conference, the 6th Friendship Gathering and the European Workshop, but hopefully for the last time.

The new date: 19th to 26th September 2021

There are three places/beds still vacant at time.

If you register immediately, you are with us. Form to download from the ISGF website: www.isgf.org. In the menu click on Region and Sub Region, fill in the form online and send it.

We are pleased to get **YOUR** registration!

Hans Slanec

Vice president Central Europe Sub Region





Ein Blick auf die Arbeit des Präsidiums - A view on the work of the board

Der Vorstand unserer Subregion Zentraleuropa – The board of our Central Europe Subregion

Unser Vorstand besteht nach Ziffer 5.1 unserer Statuten aus folgende Personen:

- der Präsidentin/dem Präsidenten
- der Stellvertreterin/dem Stellvertreter
- der Sekretärin/dem Sekretär
- der Schatzmeisterin/dem Schatzmeister.
- den Vertretern im Europakomitee der Region Europa von ISGF

Auf unserer 10. Subregionskonferenz in Puck/Polen steht die Wahl eines neuen Vorstandes auf der Tagesordnung. Dabei ist zu bedenken, dass es an der Zeit ist, den Vorstand zu verjüngen. Gegenwärtig steht fest, dass der Schatzmeister, der Geschäftsführer und der Vertreter im Europakomitee nicht wieder zur Wahl stehen.

Leider gibt es zwei Probleme:

1. Wir erheben keinen Beitrag und finanzieren uns nur aus Spenden. Daher erhalten Vorstandmitglieder auch keine Kostenerstattungen für Fahrten zu Vorstandssitzungen. Lediglich Porto- und Telefonkosten sowie Bürokosten werden auf Nachweis erstattet.
2. Wir sind bei der Gründung der Subregion 1992 in Bendorf/Liechtenstein mit dem Ziel angetreten, in dieser Subregion nur Deutsch zu sprechen. Das hat sich aber in den folgenden Jahren mehr und mehr geändert, sodass auch das Englische genutzt wird, vor allem bei wichtigen Informationen.

Die Vorstandssitzungen finden in der Regel ein- maximal zweimal im Jahre statt. Alle drei Jahre ist die Konferenz zu organisieren. Dazu werden die Mitgliedsländer aufgefordert, sich für eine Ausrichtung zu bewerben. Je nach Situation hat die Subregion Zentraleuropa bisher sechs Begegnungstreffen veranstaltet. Zu den Sitzungen werden auch immer die Partner mit eingeladen. Natürlich kommt auch das Private nicht zu kurz.

Seit 2020 führt die Subregion ein eigens Konto und ist mit Online-Banking dabei.

Der Vertreter der Subregion im Europakomitee ist bisher 1mal im Jahr zu den Sitzungen gereist, meist wird per Skype kommuniziert.

Alle Informationen aus dem Vorstand werden vorher untereinander abgesprochen, sodass jeder gleich informiert ist. Die Arbeit im Subregionsvorstand macht Freude, weil es nur ein kleiner Kreis ist, weil bisher alle mitarbeiten, weil man sich mag und weil man natürlich auch einmal die Mitgliedsländer auf diese Weise kennenlernt.

Traut Euch mitzumachen!

Manne Bosse, Geschäftsführer seit 1999

O-O-O

Our board consists according to clause 5.1 of the constitution of the following persons:

The president, the vice president, the secretary, the treasurer and the representative in the Committee of Region Europe.

At the 10th Conference in Puck a new board has to be elected. It is necessary to get younger members for these functions. At time we are looking for a new treasurer, secretary and the representative for Europe.

There are two problems:

1. We don't have a fee and finance the work only from donations. Therefore the board members don't get any refund for travelling to board meetings. Only costs for running the bureau will be refunded.
2. Since the sub region had been founded in 1992, the official language had been German. That has changed and for important informations there English will be in use also.

Board meetings will take place mostly twice a year. Every three years a conference has to be organized by one of our member countries. For our members we are organizing Friendship Gatherings from time to time. The partners of the board members are invited to join the meetings and there is always time for private activities.

Since 2020 the sub region has an own account and some work is done by online banking.

The representative of our sub region has to take part in approx. 6 meetings a year, mostly on Skype.

All information, that is given by the board, is agreed by the members, so all will have the same level of knowledge.

The work on the board is really joyful. We are a small circle, where all are giving their best, where we are good friends and where we have a possibility to learn the countries of our sub region.

Dare to work with us!

Manne Bosse, Secretary since 1999

-O-O-O-

Wenn es Fragen gibt, so wendet euch bitte an Manne Bosse und Hans Slanec. Hier bekommt ihr alle Informationen über die Tätigkeit und den voraussichtlichen Zeitaufwand.

If there are questions, please contact Manne Bosse or Hans Slanec. They will give you all information about the function and the time, you will have to spend



BERICHTE AUS DER SUBREGION



ZENTRALAFRIKANISCHE REPUBLIK: Pfadfinder als "Friedenserzieher" - Halstücher aus Österreich



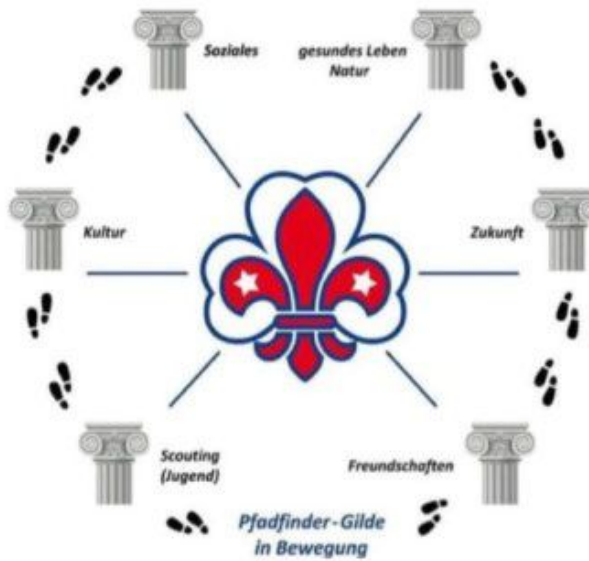
Halstücher für die Pfadfinder der Friedenstruppe der Zentralafrikanischen Republik.

Ein wesentliches Symbol der Pfadfinder ist das Pfadfinderhalstuch. Dieses ist ein unverzichtbares Zeichen der Zugehörigkeit zu den Pfadfindern. In der zentralafrikanischen Republik leisten die Pfadfinder nach den Jahren des Bürgerkrieges wertvolle Friedensarbeit. In ihren Camps und Zentren lernen die Kinder und Jugendlichen - wieder - das friedliche Zusammenleben der Ethnien und Religionen. Unterstützung erhalten die Pfadfinder dabei aus Frankreich und der Don Bosco-Stiftung. Als nun Pfadfinderhalstücher benötigt werden, springen Gilden aus Oberösterreich ein und so werden mit deren finanzieller Hilfe 200 Halstücher besorgt und in einer kleinen Zeremonie an die Pfadfinder übergeben. Dieses weiße Halstuch trägt am Rand die Farben Zentralafrikas und hat eine Taube als Zeichen des Friedens eingestickt.

Übergabe der Halstücher



DIE PFADFINDER-GILDE ÖSTERREICHS BEREITET SICH AUF DIE ZEIT NACH CORONA VOR: **Vorfreude**



NATÜRLICH



PIPIC-COLLAGE

**ALLE GILDEN UND FREUNDE SIND GERNE
EINGELADEN, BEI DIESEN AKTIVITÄTEN
MITZUMACHEN.**



**EUROPÄISCHES
GILDEFORUM
GROSSARL**

30.5.-6.6.2021



**EINLADUNG
Verband PGÖ und Distrikt OÖ**

IM GEDENKEN AN UNSEREN
EHRENPRÄSIDENTEN
ING. WERNER WEILGUNY

UND ZU EHREN VON
VIZEPRÄSIDENTIN JUTTA H. WEILGUNY

**GEDENKFEIER
am 16. Mai 2021 ab 14:00 Uhr**

Kleines Zeremoniell mit Rosenpflanzung und
Gedenktafel

Im Zentrum der OÖ Pfadfinder und
Pfadfinderinnen, Eggenberg 30,
4880 Berg im Attergau.

Anmeldungen bis 24. April 2021
E-mail: pgoe.meister@gmail.com

Wir müssen die zum Datum gültigen Corona-
Vorschriften einhalten
und werden Euch Ende April die Durchführung
bestätigen.

16.5.2021

SAUBERES WASSER FÜR DIE KINDER UNSERES PLANETEN

Seit vielen Jahren beschäftigt sich der Gildepfadfinder Ing. Walter Haslmair aus Wien mit Fragen des Umweltschutzes, den Umgang mit den vorhandenen Ressourcen und den Lebensbedingungen in den ärmsten Ländern unseres Planeten. Ein Bericht von UNICEF, dass jährlich 300.000 Kinder sterben, weil sie kein sauberes Trinkwasser zur Verfügung haben, hat ihn so sehr erschüttert, dass er begonnen hat, über eine leistbare Möglichkeit, hier Abhilfe zu schaffen, nachzudenken. Als Techniker hat ihn diese Idee nicht mehr losgelassen und bei der Erfindermesse 2018 in Nürnberg bekam er für die Entwicklung eines Prototyps für die Reinigung und Herstellung sauberen Trinkwassers die Goldmedaille.



Walter Haslmair bei der Messe



Urkunde zutr Goldmedaille



Prototyp der Wasserreinigung

Walter Haslmair, ein Pfadfinder seit 1946, Mitglied der Österreichischen Zentralgilde, hatte nun die Idee, seine Erfindung mit Hilfe der Internationalen Pfadfindergilde den Kindern in den ärmsten Ländern unseres Planeten zur Verfügung zu stellen. Es wurden daher die Kontakte zum Weltkomitee von ISGF geknüpft und ausgelotet, wieweit Interesse besteht, dieses „Wasserprojekt“ umzusetzen. Mathius Lukwago, Mitglied des Weltkomitees aus Uganda, der in seiner Heimat führend in verschiedenen Umweltprojekten, wie etwa der Wiederaufforstung, tätig ist, erkannte sofort den Wert dieser Erfindung aus Wien und ersuchte um weitere Informationen. Die Sprachbarriere mit den Fachausdrücken in Deutsch und Englisch konnte doch überwunden werden und deshalb wird Mathius bei der nächsten Zusammenkunft des Weltkomitees eine Präsentation bringen und dafür werben, dass das Projekt „Sauberes Wasser für die Kinder der Welt“ von der „International Scout and Guide Fellowship“ übernommen wird. Wie bei den vorangegangenen Projekten soll auch hier auf der ISGF Homepage ein „Spendenthermometer“ eingerichtet und Sponsoren interessiert werden. Die Anlagen, die mit Sonnenenergie betrieben werden, sind so konzipiert, dass sie mit einem PKW transportiert und leicht gewartet werden können. Die geschätzte Lebensdauer so eines Aggregates liegt bei 20 Jahren. Geht man von einer durchschnittlichen Trinkwassermenge je Kind und Tag von rund 5 Liter aus, so errechnen sich die Herstellungskosten je Kind mit etwa 0.02 Euro, die uns nicht weh tun.

-0-0-0-0-

Walter Haslmair, a Guild Scout from Vienna, had been awarded at the International Trade Fair Nuremberg with a Gold Medal for an invention that is able to provide clean drinkwater at extreme low costs. It is powered by sun energy, could be transported in a mini-van and is easy to handle. Walter wanted to donate his invention to the children of this planet, they don't have a chance to get clear and safe water. Mathius Lukwago, member of the ISGF World Committee, is interested to make a presentation at the next meeting of the World Committee. It should become the next big project of ISGF as there had been some before.

ORF-FRIEDENSLICHT VON BETHLEHEM 2020 aus dem Dom zu Salzburg in die Welt

„Frieden überwindet Grenzen“

Der Salzburger Dom war 2020 als Ort der Begegnung für fast 1.400 Pfadfinder aus 20 Nationen gedacht. In der Kathedrale wollten sie das traditionelle Friedenslicht aus Bethlehem holen und von Österreich in die Welt hinaustragen. Das alles war nicht möglich und stattdessen waren nur kleine Delegationen aus den österreichischen Bundesländern im Dom vertreten. Die Teilnahme war für alle anderen per Livestream möglich. Sogar einige Pfadfinder meldeten sich per Videobotschaften aus dem Ausland. Trotz Beschränkungen und Distanz war es wieder eine sehr schöne bewegende Veranstaltung.

Der Livestream vom ORF mit der Friedenslichtfeier 2020 ist noch auf der Internetseite der PPÖ unter diesem

link:

<https://ppoe.at/international/archiv/ppoe-projekteprogramme/friedenslichtfeier-2020/> zu sehen.

„Frieden überwindet Grenzen“, das Motto der Friedenslichtaktion 2020 ist gerade jetzt eine besonders wichtige und mutige Botschaft, die diesmal buchstäblich umgesetzt wurde. Im Anschluss an die Zeremonie haben zuerst Pfadfinder aus Österreich das Bethlehems Licht an Pfadfinder der Nachbarländer an den Grenzen übergeben. Diese haben das Licht weiter von Grenze zur Grenze getragen.

Unser Internationale Sekretär Johann Hirsch war als Vertreter der Pfadfinder-Gilde Österreichs bei der Grenzübergabe des Friedenslichts dabei.

Die gute Nachricht ist, dass die schönen alten Mauern der Kathedrale sind geduldig und wohlwollend, denn am **11. Dezember 2021** kommt das Friedenslicht wieder nach Salzburg. Und diesmal sind wir wieder alle dabei!

Wir haben noch viel vor...

Das Jahr 2020 war eine sehr harte Probe für alle und die wenigen Wochen des neuen Jahres haben uns wieder mit einer traurigen Nachricht nach der anderen erwischt. Wir haben uns in kürzester Zeit sehr oft von Freunden verabschieden müssen. Alle waren große Pfadfinder. Mit Begeisterung haben sie Großes für die Gildebewegung und die Pfadfinderei geleistet. Diese traurigen Verluste sollten ein Grund mehr sein, unsere Arbeit fortzusetzen und unsere Aufgaben richtig zu erfüllen.

In diesem Sinne hat die Pfadfinder Gilde Österreichs ein sehr attraktives Programm für 2021 geplant.

Unser Jahresmotto lautet „Gesundes Leben und Naturverbundenheit“. Es soll eine Motivation sein, gesunder und in Einklang mit der Natur zu leben. In den nächsten Monaten werden wir über die entstehenden Projekte zu diesem Thema weiter berichten.

Alle Termine gelten immer nur unter Vorbehalt der aktuellen Lage, aber diesmal hoffen wir auf ein baldiges Wiedersehen in Österreich!

Liliana Sotelo

Internat. Sekr. Stvin



DIE KERZEN DER NATIONEN

Unsere Seepfadis aus Neusiedl/See



ÜBERGABE AN DIE UKRAINE



AM GRENZSTEIN ZU UNGARN



DAS FRIEDENSLICHT ERREICHT-DIE BURG IN BRATISLAVA

DAaSS – NSGF SLOVAKIA Stellt wichtige Mitglieder vor



Janečka Vladimír – Bobor

Je členom SLSK a člen DSaSS - NSGF (*24.3.1943) Do skautskej organizácie Junák- zálesák vstúpil v roku 1968 v Štítnej nad Vláfí, okres Zlín. Vtedy už mal 25 rokov - postihlo ho skautingu nepriaznivé obdobie.

Býval vtedy a doteraz je domovom v Hornom Srní. Skautovať na Morave začal preto, že tam poznal ľudí, ktorí obnovovali v obci skauting a tiež preto, že odtiaľ pochádza.

V roku 1969 absolvoval LŠ. Táto skutočnosť mala podstatný vplyv na jeho vymenovanie za zástupcu vodcu oddielu skautov. V roku 1970 však skauting opäť zakázali, tak sa s oddielom uchýlili do organizácie Zväzarm, kde v rámci daných možností tajne skautoval. To už bol Bobor vodcom oddielu. Tajne skautovali až do roku 1978, kedy činnosť ukončili.

V roku 1989, po zmene politických pomerov v krajine, pomáhal obnoviť skauting v Trenčíne. Bol spolu usporiadateľom základného informačného kurzu a mal zásluhy na obnovení činnosti 52. klubu oldskautov. Bol jeho členom, aj keď nebol registrovaný v SLSK.

Začiatkom roka 1990 vodcom strediska Vatra v Štítnej nad Vláfí. Stredisko viedol do roku 2001. Ďalšie dva roky bol vodca klubu oldskautov pri stredisku. Rok 2003 bol posledný rok, kedy bol registrovaný v Junáku. V roku 2003 zakladá v Hornom Srní skautský zbor a je jeho vodca až do roku 2011. V roku 2011 odovzdal vedenie zboru mladším a robil zástupcu vodcu zboru a vodcu oddielu OS.

V roku 2011 bol zvolený do rady KDSS ako predseda a zároveň sa stal prezidentom DSaSS pri SLSK. Túto funkciu preberá po bratovi Jaroslavovi Loeblovi – Alah. V roku 2019 sa vzdáva funkcie predsedu a prezidenta DSaSS. Za jeho pôsobenia sa výrazne až nadštandardne zlepšila spolupráca v rámci Trojstretnutí a bol zakladateľom národných stretnutí oldskautov. Zúčastňoval sa rôznych konferencií v rámci subregiónu centrálna Európa a začal aj spoluprácu s Rakúskou Skautskou Gildou.

Janečka Vladimír – Bobor

He is a member of SLSK and a member of DSaSS - NSGF (* March 24, 1943) He joined the Junák-lesesák scout organization in 1968 in Štítná nad Vláfí, district of Zlín. In that time, he was already 25 years old - he was affected by an unfavourable

period for scouting. He used to be then and is still home in Horní Srní. He started scouting in Moravia because he met people who were renewing scouting in the village and also because he came from there.

In 1969 he graduated from forest school (educational institution of scouts in Slovakia and the Czech Republic). This had a significant impact on his appointment as Deputy Leader of the Boy Scouts. In 1970, however, they banned scouting again, so they took refuge with the unit in the Zväzarm organization (organization in communist Czechoslovakia uniting interest groups), where he secretly scouted within the given possibilities. Bobor was already the leader of the section. They secretly scout until 1978, when they ceased operations.

In 1989, after a change in political conditions in the country, he helped to restore scouting in Trenčín. He co-organized the basic information course and was credited with renewing the activities of the 52nd Club of Old Scouts. He was a member of it, although he was not registered in SLSK.

At the beginning of 1990, he was the leader of the Vatra center in Štítná nad Vláfí. He led the center until 2001. For the next two years he was the leader of the old scout club at the center. 2003 was the last year when he was registered in Junák. In 2003, he founded a scout unit in Horní Srní and was its leader until 2011. In 2011, he handed over the leadership of the unit to the younger ones and made a deputy leader of the unit and leader of the oldscout section.

In 2011, he was elected to the KDSS board as leader and at the same time became the president of DSaSS at Slovak scouting national organization. He takes over this position from his brother Jaroslav Loebel - Allah. In 2019, he resigned as leader and president of DSaSS. During his tenure, the cooperation within the framework of the Three-Years improved significantly and above-standard, and he was the founder of national meetings of old scouts. He participated in various conferences within the Central Europe sub-region and also began cooperation with the Austrian Scout Guild. For his active work he was awarded:

Golden Lily of Seniors, Association of Harps of Poland, Committee of Seniors 2019

Golden Syrinx, from adults Junák CR 2018

Silver Syrinx, KDSaS from Slovak Scouting 2018

Die Serie wird fortgesetzt -- will be continued



DER VERBAND DEUTSCHER ALTPFADFINDERGILDEN e.V. IST TROTZ CORONA AKTIV UND NUTZT MODERNE TECHNIKEN DER KOMMUNIKATION

Der Vorstand des VDAPG kommunizierte im Jahr 2020 in mehreren Vorstandssitzungen digital (Videokonferenzen). Das ist schon eine sehr gewöhnungsbedürftige Kommunikationsform, hat aber den Vorteil, dass trotz Reise- und Kontaktbeschränkungen die Gesprächsmöglichkeiten nicht abgerissen sind. Auch im Jahr 2021 werden wir noch öfter übers Internet unsere Vorstandssitzungen durchführen müssen. Im Februar ist auch ein größeres virtuelles Treffen geplant, als Ersatz für ein Gildesprechertreffen, das im Februar hätte stattfinden sollen. Wir sind sehr gespannt wie diese neue Kommunikationsform bei unseren Gildensprecher/Innen ankommen wird. Gerne werden wir in der ZE aktuell 2-2021 darüber berichten. Auch wir wünschen uns sehr, dass spätestens im Sommer 2021 die vorgesehenen Veranstaltungen wieder stattfinden können. Die realen Begegnungen, mit Handschlag, Umarmung und Gesang vermissen wir alle sehr.

JAN „JANNING“ KRÖGER IST INS GROSSE LAGER HEIMGEKEHRT



In der Nacht vom 12./13. Januar 2021, ist Janning Kröger, unser ehemaliger Schatzmeister im VDAPG, nach schwerer Krankheit im Alter von 74 Jahren verstorben. Janning war ein sehr engagierter, zuverlässiger Pfadfinder und Vielen von uns ein guter Freund. Während seiner Tätigkeit als Schatzmeister bewies er stets hohe Sachkenntnis und ausgezeichnete Teamfähigkeit.

Besonders bekannt und geschätzt wurde Janning durch sein engagiertes und motivierendes Gitarrenspielen bei allen regionalen, nationalen und internationalen Veranstaltungen. Dort wird er uns in Zukunft sicher sehr fehlen. Janning hat das Pfadfindertum im VDAPG und in Deutschland durch seine Begeisterung und Einsatzbereitschaft aktiv mitgeprägt. Dafür gilt ihm ein großer Dank. Janning, wir vermissen dich. Die Lücke, die du hinterlässt, kann kaum geschlossen werden.





INTERNATIONAL AMBASSADORS GUILD aisbi

Short Report
IAG General Assembly
(by ZOOM)
Sunday, 15 November 2020

The General Assembly in Brussels scheduled for March 2020, was cancelled due to Covid19 and was replaced by a virtual General Assembly which was held on 15th November 2020.

The members of the Board present were Bjorg Walstad, Mida Rodrigues, Martine Levy, Jane Wardropper, Anthony Florizoone, Nana Gentimi and we were very happy to have with us the Chairman of the ISGF World Committee, Zalillah Mohd Taib.

Present: were members of the General Assembly: Jean-Luc de Paepe, Anton Penneman, Hans Slanec, and observers: Cecile Bellet, Roeland de Boel, Margarita Garcia Arrizabalaga, Dave Mowbray and Christos Kouzis.

Members were welcomed by the Chairman Bjorg Walstad, and the Minutes of the 2019 General Assembly (GA) plus the following reports for 2019, (Annual Report, and Financial Report) were presented and approved.

Short reports were presented on the projects supported by IAG during 2019 these were:

"A Hundred Percent Green", a training course for new volunteers, Romania.

"Friendship Across Borders" a scout camp Brønnøysund, Norway,

Support for Kinyago Scouts and Guides, Nairobi, Kenya

"Improving relationships between refugees and host communities" Lebanon girl guides.

The GA agreed that the work done was good and that the grants given had been well spent.

It was announced that in 2021 grants would be offered for projects associated with the community including supporting elderly and people with disabilities, education for girls and further information will be in the next newsletter.

It is planned to produce a book illustrating the projects completed in time for the World Conference in August 2021

There was a fruitful discussion regarding the future of IAG, ways to increase membership despite the difficulties, mainly due to COVID19, as well as the kind of projects to be supported and ways for advertising them to Scout and Guide groups in different countries.

The meeting welcomed the Chairman of the ISGF World Committee, Zalillah Mohd Taib who spoke about the effect of COVID on the running of ISGF and the decision made to postpone the World Conference planned for August 2020 until 2021.

She explained that the World Committee and the Conference Host Committee are currently monitoring the COVID-19 Global Pandemic and its implication for our World Conference in 2021. They will also explore other options including to postpone the 29th World Conference further or to have a virtual World Conference.

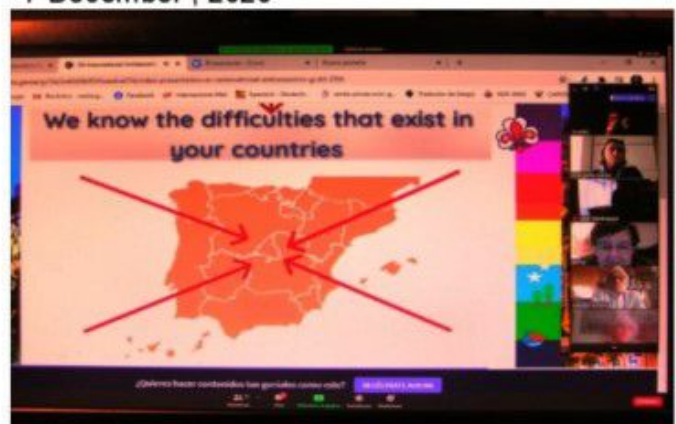
Zalillah told everyone that the project undertaken at the Imvepi Refugee Camp, Uganda, was completed just before the pandemic spread to Uganda. Within the update the meeting was also informed that from 1st January 2021 the address of the World Bureau would change as new premises had been found.

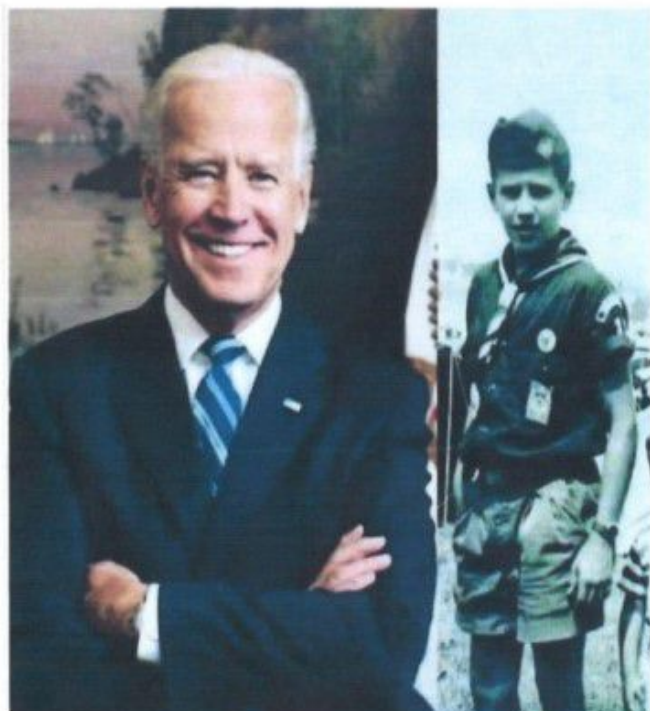
Bjorg announced her resignation from the position of Chairman of the Ambassadors Guild and the new Chairman, Nana Gentimi was welcomed. Bjorg was thanked for her work as chairman and the meeting was reminded of the many initiatives introduced during her term in office.

It was agreed that given the difficulties caused by Covid19, the General Assembly of March 2021 should be held virtually by Zoom, on Sunday, March 21 at 10 am, Brussels time, and then if the circumstances allow an extraordinary GA would be held in Brussels, sometime in the autumn of 2021.

At the end of the meeting Margarita Garcia Arrizabalaga, International Secretary of Spain, representing the Conference Host Committee, made a very positive presentation regarding the World Conference planned to be held in Madrid in August 2021. She hoped that members will attend the Conference and be able to participate in a an Ambassador's Guild meeting whilst there.

7 December, 2020





Endlich wieder ein Pfadfinder

Nachdem die Tage des umstrittenen amerikanischen Präsidenten Donald Trump, der glücklicherweise nie Pfadfinder war, sich dem Ende nähern, freut sich nicht nur die amerikanische Pfadfinderbewegung, dass mit Joe Biden wieder einmal ein Pfadfinder den Sprung in das Präsidentenamt geschafft hat. Joe Biden blickt auf seine Pfadfinderzeit positiv zurück. In einem Schreiben, welches er 2016 als Vizepräsident einem frischgebackenen „Eagle Scout“ (höchster Ausbildungsrang der Boy Scous of America) zusendete, erklärte er, dass die Pfadfinderei einem viele wertvolle Lebenserfahrungen vermittele, den Erwerb wichtiger Fähigkeiten ermögliche, Führungsqualitäten vermittele und Freundschaften ermögliche.

Bildnachweis: WOSM / (über: Gottfried Steinmann)

WAGGGS und WOSM begrüßen die Nominierung für den FRIEDENS-NOBELPREIS

Die Nominierung wurde von der Abgeordneten zum norwegischen Parlament Solveig Schytz, Mitglied der Norwegischen Freiheitspartei, frühere Chefkommissarin der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Norwegens und nun ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Pfadfinderbewegung, eingebracht.

„In einer Zeit, da unsere Welt von so vielen internationalen Herausforderungen geschlagen ist, seien es Klima, Kriege oder



Pandemie, da brauchen wir ein Gegengewicht zu Egoismus und Nationalismus. Wir müssen den jungen Menschen eine Chance geben, die gemeinsamen Werte zu leben und wieder zu erkennen, dass der Dienst, nicht nur an der eigenen Gemeinschaft, sondern jener an der internationalen Gesellschaft so wertvoll ist“, so die Aussage von Frau Schytz in einer Presseaussendung zur Nominierung.



Subregion Zentraleuropa

- Central Europe Sub-Region –
Teresa Tarkowska-Dudek
- Präsidentin -

32065 Krzeszowice, 22.2.2021

T.Kosciuszki 245

Tel.: +48/12 2824 684

Fax: +48/12 2826 730

e-mail: teresa.tarkowska@gazeta.pl

teresa.tarkowska@zhp.pl



An alle Mitgliedsländer der Subregion Zentraleuropa
To all Member Countries of the Central Europe Sub Region

Geburtstagsgedenken - Thinking - Day 22. Februar – 22nd February

Wir wünschen allen Gilden unserer Subregion und darüber hinaus einen schönen Gedenk-Geburtstag an den Gründer Robert Baden-Powell und seine Gattin Olave.



We wish a nice Thinking-Day to all guilds in our subregion and others in remember of Robert Baden-Powell and his wife Olave.



Gut Pfad ----- -Be prepared!

Für die Subregion Zentraleuropa
On behalf if the Sub Region Central Europe

Teresa m.p.
President

Hans. m.p.
Vice President

Manne m.p.
Secretary



International Scout and Guide Fellowship
(An organization for adults)

Amitié Internationale Scoute et Guide
(Une organisation pour adultes)

Happy Founder's Day / World Thinking Day 2021 to All Members of ISGF
22nd February 2021

Dear Friends,

Since 1926, Founder's Day & World Thinking Day is a day of international friendship, where all the Scouts & Guides come together to celebrate, reflect, and fundraise for the Movement. Today is also a time for all of us to renew our Scout/Guide Promise and our commitment to creating a better world.

It's been a difficult year for 2020, but we should be grateful for the time it's given to us. 2021 might be another challenging year, yet we are hopeful that as long as all of us stand together we could face all the challenges in front of us. Since the Covid-19 pandemic happened in 2019, scouts and guides have been badly affected by the disturbance of many ways of their lives due to lockdowns, social isolation, gaps in wages and education, and many more. Still, Scouts and Guides across the globe have showed resilience and are at the frontline of COVID-19 response and recovery by being active in their communities to curb the spread of the virus and safeguard the wellbeing of community members.

The theme for World Thinking Day 2021 is 'Peace Building'. Peace building has been one of the core missions for all the Scouts & Guides since 1907, and it's still essential and relevant today. We might be further apart on this Founder's Day/World Thinking Day, we could still *Stand Strong, Stand Up* and *Stand Together* for peace building.

Hence, I would like to take this opportunity to CONGRATULATE the World Association of Girl Guides & Girl Scouts (WAGGGS) and World Organization of the Scout Movement (WOSM) for being nominated for 2021 Nobel Peace Prize, recognizing the outstanding contributions of Scouting and Guiding that have empowered hundreds of millions of young people to create a lasting culture of peace in their communities for more than a century.

The ISGF World Committee and World Bureau would like to THANK YOU every one of you for the utmost support and understanding throughout the year and we promise to play our part well to make substantial and meaningful progress for the movement. Let's not only celebrate Founder's Day & World Thinking Day but also all the little wins along the way.

On behalf of the ISGF World Committee and the World Bureau, I wish all of you Happy Founder's Day and World Thinking Day.



Zalillah Mohd Taib
Chairman
ISGF World Committee
International Scout and Guide Fellowship

Avenue des Arts 6, Saint-Josse-ten-Noode • B-1210 Bruxelles • Belgique
Tel +32 (0)2 313 39 08 • E-mail worldbureau@isgf.org • <http://www.isgf.org>
Comptes: ING : 310-0369433 46 – IBAN : BE33 3100 3694 3346 – BIC : BBRUBEBB

WILFRIED MARTSCHINI, EHRENMITGLIED DER PFADFINDER-GILDE ÖSTERREICHS



Zum Jahresbeginn hat die Pfadfinder-Gilde Österreichs sehr verdiente Mitglieder der Gildenbewegung in Österreich verloren und so vermissen wir auch unseren Wilfried Martschini, Ehrenmitglied der PGÖ, sehr.

Wilfried hat seine Spuren in der Jugendbewegung, der Gilde Baden, im Distrikt Niederösterreich Süd Ost sowie dem Verband hinterlassen. Er ist uns allen durch die Leitung von insgesamt 6 Verbandsforen in Zeillern in bester Erinnerung.

„Mit dem Tod verliert man Vieles, aber niemals die gemeinsame Zeit und die Erinnerungen.“

Wilfried hat seine Aufgabe erfüllt und ist nach Hause gegangen.

Ein letztes und sehr trauriges Gut
Pfad,
Das Präsidium der Pfadfinder-
Gilde Österreichs



Es ist nie der richtige Zeitpunkt, es ist nie der richtige Tag, es ist nie alles gesagt, es ist immer zu früh und doch sind da Erinnerungen, Gedanken, Gefühle, schöne Stunden, einfach Momente, die einzigartig und unvergessen bleiben. Diese Momente gilt es festzuhalten, einzufangen und im Herzen zu bewahren.

GEORGS-GILDE SALZBURG TRAUERT



Josef Pöttler

geb. 19.05.1933 gest. 07.12.2020

Pepi war ein Urgestein der Georgs-Gilde Salzburg. Ich erinnere mich: Als ich ab 1972 regelmäßig die Gilde besuchte und Mitglied wurde, war Pepi schon lange mit dabei.

Unser Kontakt wurde ganz intensiv durch seine Bereitschaft die Büro-Ablage für das „Europäische Forum der Gilde-Pfadfinder in Großarl“ zu übernehmen. Da war er dann mindestens 1x wöchentlich mit der umfangreichen Ablage beschäftigt. Auch arbeitete er in den Jahren 1994 – 2004 sehr aktiv im Forumsbüro mit. Ebenso gestaltete er viele Jahre das „Internationale Friedensgebet“ in Großarl.

Durch seine ständige Präsenz und Anteilnahme am Gildegesehen ergab sich dann, dass Pepi 1998 zum Schatzmeister der Georgs-Gilde gewählt wurde, - von 2011 bis 2014 war er auch als Gildekanzler tätig. Das Amt des Schatzmeisters übte er gewissenhaft bis zu seinem Ableben aus. Er war über 22 Jahre ein stets aktives Mitglied des Gilderats und stand der Georgs-Gilde mit Rat und Tat zur Seite. Viele Jahre organisierte und gestaltete er den Festgottesdienst zum alljährlichen Bratwürstl-Sonntag in der Basilika Maria Plain.

Auf Grund seiner schweren Erkrankung hatte er bereits im vergangenen Mai um Ablöse von seinen Aufgaben gebeten. Leider konnten wir die Generalversammlung mit Neuwahl am 2. Oktober aufgrund der herrschenden Pandemie nicht abführen.

Pepi Pöttler hat durch seine umfassende Tätigkeit für der Georgs-Gilde viele Ehrungen erfahren. Er erhielt:

Am 22. April 2004 das Bronzene Ehrenzeichen des Verbandes „Pfadfinder-Gilde Österreichs“, am 10. Mai 2008 das Silberne Ehrenzeichen des Verbandes „Pfadfinder-Gilde Österreichs“, am 19. Mai 2013 den Goldenen Weberknoten, am 02. Juni 2017 das Goldene Ehrenzeichen des Verbandes „Pfadfinder-Gilde Österreichs“, am 02. Oktober 2020 wurde Pepi zum Ehrenmitglied der Georgs-Gilde Salzburg ernannt.

Pepi Pöttler wird uns in der Organisation der Georgs-Gilde sehr fehlen. Er wird in Erinnerung immer mit uns sein und unvergessen bleiben.

Die Georgs-Gilde Salzburg trauert mit seiner Frau Gitti, seiner Tochter Caroline und der gesamten Familie.

**Helmut Hauer
Gildemeister der Georgs-Gilde Salzburg**



Pepi hat seine Aufgabe erfüllt und ist nach Hause gegangen.

ABSCHIED VON WERNER WEILGUNY



Völlig überraschend hat uns die Nachricht vom Ableben unseres Gildebruders Werner Weilguny getroffen. Für uns war er trotz seiner Krankheit so präsent, so mitgestaltend, wie wir ihn seit vielen Jahren gekannt haben. Wir können uns noch gar nicht vorstellen, dass er bei unserer nächsten Zusammenkunft nicht mit seiner Stofftasche erscheint und mit uns die nächsten Veranstaltungen vorbereitet.

Werner war für uns in der Subregion Zentraleuropa die Person, die sich ganz besonders um die Zusammenarbeit zwischen den so unterschiedlichen Ländern bemüht hat. Als Vizepräsident setzte er sich ganz besonders für den Aufbau der Pfadfindergilden in Ungarn, der Slowakei und Tschechien ein. Zuletzt leitete er die Redaktion unserer Zeitschrift "Zentraleuropa@ktuell", die ihm sehr am Herzen lag, wie er in seinem letzten Kommemtar im Dezember 2020 noch betont hatte.

Werner hatte noch viele weitere führende Funktionen auf nationaler und internationaler Ebene, sei es als Präsident

der österreichischen Pfadfindergilde, Präsident der ISGF Region Europa oder als stimmberechtigtes Mitglied der Internationalen Ambassador Gilde. Seine Tätigkeit hatte auch hier große Anerkennung gefunden.

Werner war ein Mensch, der immer auf einen Ausgleich hinarbeitete. Er verstand es, Menschen unterschiedlicher Auffassung zusammen zu führen und sie miteinander in Einklang zu bringen.

Werner ist nun von uns gegangen. Mit ihm verlieren die Pfadfinder einen Menschen, der sein ganzes Leben in den Dienst dieser Bewegung gestellt hatte. Wir haben einen Freund gehen lassen müssen, der unser Leben mit seiner Freundschaft bereichert hatte.

Wir werden Werner ein ehrendes Andenken bewahren und stellen dazu fest: er hat sich um die Pfadfinder mehr als verdient gemacht, er hat seine Aufgabe wahrlich erfüllt und ist nach Hause gegangen. Am großen Lagerfeuer ist er vereint mit allen Großen der Pfadfinderwelt, die uns vorangegangen sind.

Das Präsidium der Subregion Zentraleuropa,
mit einem letzten Gut Pfad,

FÜR IMMER GESCHIEDEN IST IVO SLAVÍČEK - THOR

Am Sonntag den 15. November 2020 ist im Alter von 91 Jahren der langjährige Präsident der tschechischen Altpfadfindergilde (APF) und Träger des Ordens „Goldene Syrinx“ Ivo Slavíček – Thor von uns gegangen.



Ivo Slavíček – Thor war ein Mitglied des APF-Vorstandsplenums seit dem Neustart des Junáks Ende 1989. Als Mitglied des APF-Vorstandes und später des APF-Gildevorstands diente er über eine lange Periode, zuerst seit 1992 als Vize-Präsident und seit 1995 bis 2004 bekleidete er den Posten des APF-Gildepräsidentes.

Nicht nur als APF-Gildepräsident wirkte er aktiv zu Gunsten der Tschechischen APF-Waldschule sondern auch im Rahmen des Vorstands der SRZE ISGF trug er zur guten Zusammenarbeit bei, was unter anderem ermöglicht wurde durch seine Kenntnisse der deutschen Sprache (Deutsch gilt bis jetzt als eine offizielle Kommunikationssprache der ISGF-Mitglieder innerhalb der ZE-Subregion).

Für die Mitglieder der SRZE ISGF war er Mitinitiator einiger Seminare die auf tschechischen Boden stattfanden. Diese errangen ein hohes Renommee und spielten eine bedeutende Rolle in den vom ISGF organisierten Aktivitäten.

Er, der fast die ganze Geschichte des Pfadfindertums in seiner Heimat selbst miterlebt hat, war grundlegend an der Etablierung der Tradition des tschechischen Old Scout Jamborees beteiligt.

Ivo Slavíček – Thor war persönlich immer aktiv und dank seiner natürlichen Pfadfinderautorität wurden seine Ansichten

hochgeachtet, sowie in seinem lokalen Pfadfinderzentrum in Karlovy Vary als auch im weiteren Pfadfindermilieu. Für seine Verdienste zum Nutzen der Altpfadfinder und Altpfadfinderinnen innerhalb Junák wurde Ivo Slavíček – Thor in 2002 mit der Auszeichnung des ersten Rangordens „Golden Syrinx“ geehrt.

R. I. P.

Vladislav Jech – Kamzík (Ehemaliger Internationaler Sekretär)
Lukáš Krmíček – Thór (Internationaler Sekretär)
und Präsidium der CZSGF

-0-0-0-

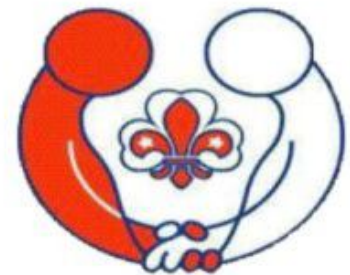
Die tschechischen Altpfadfinder — OS JUNAK — wären turnusgemäß wieder an der Reihe, das traditionelle 3-Länder-Treffen zu veranstalten. Da die Situation in der Tschechischen Republik aufgrund der Corona Pandemie eine Durchführung vor dem Sommer kaum zulassen wird, gibt es derzeit keinen verbindlichen Termin für die Veranstaltung.

Sobald es die Verhältnisse zulassen, werden wir in „ZENTRALEUROPA@KTUELL“ darüber berichten und die entsprechenden Informationen an die Mitgliedsländer der Subregion weitergeben.

Die Redaktion

International Scout and Guide Fellowship - Twinning

ARE YOU TWINNED ?



What exactly is 'Twinning' and what is involved? Twinning is keeping in contact with a Person, a Guild or Board in another country or even in your own country. Keeping in touch can involve as much or as little as you wish – just an exchange of greeting cards by snail mail, e-mail, Facebook or other means. You and your twin decide.

You may wish to exchange photos, ideas for meetings, information about your lifestyle, local geography or history. If you can afford, you can visit each other. You or your Guild or Board might sponsor the fare of a member or for a twin guild member. Hospitality could be offered for visits.

Who keeps in touch when you twin within a Guild? It can be just one Guild member or several. You decide but do ensure the contact is maintained.

What else can you do? You can send badges, recipes or ideas what to do with your Guild in order to support the Scouts and the Guides. Tell how you support a community elsewhere in the world or in your neighborhood.

How do you go about finding a twin person, guild or board? Contact your International Secretary or send an email to the ISGF Twinning Coordinator twinning@isgf.org. You will receive suggestions, from which to choose your twin. Once you have agreed the twinning, register it with your International Secretary and if you want you may apply for a Twinning certificate.



Termine in der Subregion Zentraleuropa und international – Stand: 10.2.2021

Beginn	Ende	Veranstalter	Ort	Bemerkung	From	Till	Organizer	Place	Info
		2021					2021		
19.2.	21.2.	VDAPG	Gildensprechartreffen „Zukunftswerkstatt“	Online	19 th Febr.	21 th Febr.	VDAPG e.V.	Meeting of the guild leaders “Workshop for the future”	Online
30.5.	06.6.	PGÖ	Großarl-Österreich „Werte sind kostbar“	Freundschafts- treffen	30 th May	06 th June	PGÖ	Großarl-Austria „Values are precious“ probably Aarau, Switzerland	Friendship- meeting 47 th General Assembly
5.6.		EPS / ASdS	wahrscheinlich Aarau, Schweiz	Generalversammlung EPS	5 th June		EPS / ASdS		
17.8.	22.8.	International Scout and Guide Fellowship ISGF	Madrid 	29. Weltkonferenz	17 th Aug.	22 nd Aug.	International Scout and Guide Fellowship ISGF	Madrid/Spain 	29 th World Conference
10.9.	12.9.	Arbeitskreis Deutschland- Dänemark	In Tydal-Deutschland Schleswig-Holstein	Grenztreff- Grænsetref	10 th Sept.	12 th Sept.	Team from Denmark + Germany	Tydal-Germany Schleswig-Holstein	Bordermee- ting Grænsetref
17..9.	17.9.	PGÖ	70 Jahre Pfadfindergilde Österreich- PGÖ	St. Pölten/A	17 th Sept.	17 th Sept.	PGÖ	70 year of the Austrian Fellowship-NSGF Austria	St. Pölten/A
19.9.	26.9.	SRZE	Puck – Polen 	8. Europa Workshop	19 th Sept.	26 th Sept.	CESR	Puck – Poland 	8 th Europe Workshop
19.9.	26.9.	SRZE	Puck Polen	6. Begegnungs- treffen	19 th Sept.	26 th Sept.	Central Europe Subregion	Puck-Poland	6 th gathering
22.9.	26.9.	SRZE	Puck – Polen	10. Subregions- Konferenz	22 nd Sept.	26 th Sept.	CESR	Puck – Poland	10 th Conference
1.10.	3.10.	Verband Deutscher Altpfadfinder- gilden.	Heiligenhof-Bad Kissingen	24. Generalver- sammlung	1 st Oct.	3 rd Oct	VDAPG NSGF Germany	Heiligenhof bei Bad Kissingen	24 th Generalver- sammlung

EINLADUNG ZUR 21. INTERNATIONALEN GEORGS-FEIER 2021



**am Freitag, 7. MAI 2021, um 18.30 Uhr
1160 Wien, Rückertgasse 5**

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST, GEDENKFEIER
(je nach Corona Situation und Wetter findet die Veranstaltung im Freien statt)

danach Agape:

**Gilde Scout Lounge (PGÖ, Wien) und
ISGF Subregion Zentraleuropa**

U.A.W.G.:
Andrea Gartlehner, Gildemeisterin
E-Mail: andrea.gartlehner@chello.at
Telefon: 0676/5565366

